



HAKOMI® PROGRAMM 2026



ACHTSAMKEITZENTRIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

Workshops, Trainings, Weiterbildungen ...



HAKOMI Lehrteamtreffen im Juli 2025 in Heigerding

DAS HAKOMI TEAM

Vordere Reihe (vlnr):

Ute Helmers, Halko Weiss, Juliane Hilgert

Hintere Reihe (vlnr):

Hans-Joachim Diehl, Bernhard Flesch, Dagmar Wernicke, Pascal Storz,
Patricia Wurl, Ulrich Holzapfel, Bettina Berger, Helga Holzapfel

Die HAKOMI Lehrteammittglieder Stefanie Mayer, Nicole Gäbler sowie Dr. Christian Gottwald konnten leider beim Fototermin nicht anwesend sein.

13. bis 17.
April **2026**

Lindauer Psychotherapiewochen – HAKOMI Einführungsworkshop mit Ute Helmers

Informationen unter www.lptw.de

LIEBE KOLLEG*INNEN, LIEBE FREUNDE UND INTERESSIERTE,

Unsere Zeit ist geprägt von schnellen Veränderungen, gesellschaftlichen Spannungen und oft auch dem Gefühl eines Wertewandels. Solche Entwicklungen fordern uns heraus – nicht nur als Therapeutinnen und Therapeuten, sondern auch als Menschen. Wie bleiben wir offen für Gespräche, wenn Meinungen aufeinandertreffen, die unvereinbar scheinen? Wie gelingt es, mit uns selbst in Kontakt zu bleiben, wenn die äußere Welt uns aus dem Gleichgewicht bringt? Und wie können wir innere Stabilität entwickeln, ohne uns abzuschotten?

Wir widmen uns der Frage, wie Offenheit und Neugierde als innere Haltung kultiviert werden können – gerade dann, wenn die Welt herausfordernd erscheint – und erforschen, was es bedeutet, gegenwärtiges Erleben zu fördern und Resonanz zuzulassen: Ein wesentlicher Bestandteil dieses Prozesses ist es, Widersprüche stehen lassen zu können – ohne vorschnelle Lösungen zu suchen oder uns in Abwehrhaltungen zu verlieren. Manches bleibt unvereinbar, und doch können wir es aushalten, ohne in Resignation oder Ablehnung zu verfallen. Indem wir bewusst in Kontakt mit unserem eigenen Erleben treten, stärken wir nicht nur unsere eigene Resilienz, sondern auch die Fähigkeit, im therapeutischen Kontext Räume zu eröffnen, in denen Unsicherheiten und Ambivalenzen Platz haben.

Unsere Fortbildungen laden dazu ein, gemeinsam zu reflektieren, Erfahrungen zu teilen und praxisnahe Methoden zu erlernen, um mit der Komplexität der heutigen Zeit umgehen zu können. Dabei setzen wir auf Austausch, achtsame Selbsterforschung und die Förderung von innerer und äußerer Offenheit. Ziel ist es, therapeutische Kompetenzen zu erweitern und die berufliche Praxis nachhaltig zu unterstützen.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam Räume zu gestalten – Räume für fachliche und persönliche Weiterentwicklung, für Innehalten und für die lebendige Auseinandersetzung mit den Herausforderungen und Chancen, die unsere Zeit mit sich bringt.

Das HAKOMI Lehrteam

SERVICE-INFORMATIONEN

ANMELDUNG über unser Online-Anmeldeformular. Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung mit allen Informationen wie Ort, Zeiten, Zahlungsbedingungen usw.



QR-CODE Durch Scannen mithilfe des Smartphones gelangen Sie direkt zur jeweiligen Seite auf unserer Homepage mit weiteren Informationen.

RECHNUNGEN Der HAKOMI e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und von der MwSt. befreit. Wir erstellen keine Rechnungen. Ihre Anmeldebestätigung sowie die am Ende jeder Veranstaltung ausgehändigte Teilnahmebescheinigung kann als Rechnungsbeleg dienen.

RÜCKTRITT NACH DER ANMELDUNG Siehe unsere AGB. Wir empfehlen eine Seminarversicherung, Hinweise dazu finden Sie unter www.hakomi.de.

AGB Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage (siehe QR-Code) www.hakomi.de/76/agb.



BILDUNGSFÖRDERUNG Über die aktuellen Bildungsförderungsmaßnahmen halten wir uns bestmöglich auf dem Laufenden. Infos darüber hinterlegen wir für Sie unter www.hakomi.de.

BODENSTÜHLE Häufig werden wir auf die oftmals eingesetzten Bodenstühle in unseren Workshops angesprochen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.sitdownfactory.de.

INHALTSVERZEICHNIS

ÜBER HAKOMI

- SEITE 04 MEET AND GREET UND HAKOMI INTRO
- SEITE 06 HAKOMI EINFÜHRUNGSWORKSHOPS (PROCESSING)

WEITERE EINFÜHRUNGEN UND VERTIEFUNGEN IN DIE HAKOMI METHODE

- SEITE 09 HAKOMI – KÖRPERLESEN
- SEITE 10 LOVING PRESENCE
- SEITE 12 KÖRPER UND GEWAHRSEIN
- SEITE 13 DER WESENTLICHE MOMENT

DER WEG ZUM/ZUR HAKOMI THERAPEUT*IN

- SEITE 14 ÜBERBLICK
- SEITE 15 ENTWICKLUNGSPROZESSE PROFESSIONELL BEGLEITEN
- SEITE 17 CURRICULARE FORTBILDUNG ZUM/ZUR HAKOMI THERAPEUT*IN
- SEITE 20 HAKOMI ZERTIFIKATIONSPROZESS
- SEITE 21 WEITERBILDUNG ZUM/ZUR ZERTIFIZIERTEN HAKOMI THERAPEUT*IN

FÜR HAKOMI THERAPEUT*INNEN

- SEITE 22 DEM ROTEN FADEN FOLGEN
- SEITE 24 WIE LEITE ICH HAKOMI GRUPPEN?
- SEITE 25 **NEU** EINFLUSS DER HERKUNFTSFAMILIE AUF DIE THERAPEUT*INNEN-PERSÖNLICHKEIT

WEITERBILDUNGEN ZU THERAPEUTISCH RELEVANTEN ASPEKTEN

- SEITE 26 PRÄNATALE PSYCHOLOGIE
- SEITE 28 P.A.T. – PRIMARY ATTACHMENT THERAPY
- SEITE 29 55PLUS - WANDEL, REIFUNG, ENDLICHKEIT
- SEITE 30 DAS UNAUSGESPROCHENE IM BLICK
- SEITE 31 WIE KANN ICH LIEBEN?
- SEITE 32 HAKOMI H.E.A.R.T.
- SEITE 34 THERAPEUTISCHES BOGENSCHIESSEN UND HAKOMI
- SEITE 36 SZENISCHES HAKOMI
- SEITE 39 MIT GRENZEN IN KONTAKT
- SEITE 40 EMBODIMENT IN ACHTSAMKEIT
- SEITE 41 TRAUMA-BEHANDLUNG MIT DER HAKOMI METHODE
- SEITE 42 **WIEDER** CONTINUUM: WENN DER KÖRPER TRÄUMT

HAKOMI INSTITUTE

- SEITE 43 LEHRTEAM, GASTDOZENTEN, GESCHÄFTSFÜHRUNG
- SEITE 48 HAKOMI VEREIN UND INSTITUTE
- SEITE 49 ORGANISATOREN/ANMELDUNG

ONLINE ANGEBOTE**HAKOMI „MEET AND GREET“**

Bieten die Gelegenheit:

- uns kennen zu lernen
- Fragen stellen zu können
- mehr über die HAKOMI Therapie und unser Weiterbildungsprogramm zu erfahren
- zu überprüfen, ob unser Angebot Ihren Interessen entspricht

		HAKOMI DOZENT*IN
TERMINE	07.10.2025 19:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	28.10.2025 19:00 Uhr	Dr. Patricia Wurl, Pascal Storz
	08.01.2026 19:00 Uhr	Dr. Patricia Wurl, Pascal Storz
	20.01.2026 19:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	03.03.2026 19:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	19.05.2026 19:00 Uhr	Dr. Patricia Wurl, Pascal Storz
	16.06.2026 19:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	13.10.2026 19:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
ZEIT	Online, jeweils 40 Minuten	
KOSTEN	kostenfrei	

HAKOMI „INTRO“

Wir beginnen mit einer kurzen Achtsamkeitspraxis, um die Kraft der Achtsamkeit zu erleben, die das Fundament der HAKOMI Methode bildet. Anschließend informieren wir über HAKOMI und bieten eine Kleingruppenerfahrung an, gefolgt von Raum für Austausch und Fragen. Diese Erfahrung vermittelt ein Gefühl für HAKOMI und hebt die Einzigartigkeit der Methode hervor.

		HAKOMI DOZENT*IN
TERMINE	18.11.2025 18:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	27.01.2026 18:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	10.02.2026 19:00 Uhr	Pascal Storz (in englischer Sprache)
	17.03.2026 19:00 Uhr	Dr. Patricia Wurl, Pascal Storz
	05.05.2026 18:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	02.06.2026 19:00 Uhr	Pascal Storz (in englischer Sprache)
	27.08.2026 19:00 Uhr	Dr. Patricia Wurl, Pascal Storz
	17.10.2026 18:00 Uhr	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
	24.11.2026 19:00 Uhr	Pascal Storz (in englischer Sprache)
ZEIT	Online, jeweils 2 Stunden	
KOSTEN	40,00 €	

Den Link zum Login erhalten Sie für alle Online-Angebote mit der Anmeldebestätigung.

Weitere Informationen und ggf. weitere Online-Formate finden Sie auch auf unserer Homepage, siehe QR-Code.



HAKOMI EINFÜHRUNGSWORKSHOP (PROCESSING)

Unsere Processing Workshops sind eine gute Gelegenheit, die HAKOMI Methode in ihren grundlegenden Aspekten theoretisch und praktisch kennenzulernen. Gleichzeitig bieten sie die Möglichkeit für achtsamkeitsbasierte Selbsterfahrung.

Aus dem Tempo und der Routine des Alltags herauszutreten, öffnet Räume, uns selbst mit Offenheit und Neugier zu begegnen, neue Seiten kennenzulernen und ein Bewusstsein und Verständnis dafür zu entwickeln, wie wir uns auf der Basis unserer frühen Erfahrungen in unserem heutigen Leben organisieren.

Angeleitete Übungen zu zweit oder in kleinen Gruppen bilden den Rahmen für das achtsame Erforschen unserer Innenwelt. Das unmittelbare eigene Erleben ist die Basis für das Bewusstwerden von Sinnzusammenhängen. Wie alte, vielleicht schon in der Kindheit gemachte Erfahrungen bis in unser aktuelles Leben wirksam sind, kann so direkt gefühlt und verstanden werden. Neue und vielleicht heilsame Erfahrungen im gegenwärtigen Erleben werden so möglich, andere Orientierungen und Sichtweisen auf die Welt werden angeregt.

Wesentlich für die HAKOMI Methode und auch für die Processing Workshops sind eine einladende, nicht-wertende und respektvolle Atmosphäre, sowie eine Vielzahl von häufig den Körper einbeziehenden Techniken und Übungen zur Selbsterkundung.

Das Erleben der Teilnehmer*innen mit einbeziehend, erläutern die Workshopleiter*innen in kleinen Vorträgen und Gesprächen die Leitlinien des therapeutischen Vorgehens, sowie die Anwendung wichtiger Grundsätze und Techniken der HAKOMI Methode in der Einzeltherapie. So gehen persönliche Erfahrung und theoretisches Lernen Hand in Hand und unterstützen sich gegenseitig.

Darüber hinaus schafft ein Workshop immer Gelegenheiten, die Dozent*innen kennenzulernen. Jeweils zwei HAKOMI Processing Workshops gelten als Voraussetzung zur Teilnahme an der curricularen Fortbildung zur HAKOMI Therapeut*in.

HAKOMI Workshops finden in vielen Städten Deutschlands, in Österreich und der Schweiz statt. Nachfolgend finden Sie unsere Übersicht:

HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS 2025:

Von	Bis	Ort	Lehrtherapeut*in
03.10.25	05.10.25	Essen ¹	Helga Holzapfel
10.10.25	12.10.25	Zürich	Stefanie Mayer
31.10.25	02.11.25	München	Helga Holzapfel
31.10.25	02.11.25	Stuttgart ¹	Ulrich Holzapfel
28.11.25	30.11.25	Hamburg	Dr. Patricia Wurll, Pascal Storz
05.12.25	07.12.25	Leipzig ¹	Ulrich Holzapfel
05.12.25	07.12.25	Berlin ¹	Helga Holzapfel

HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS 2026:

Von	Bis	Ort	Lehrtherapeut*in
16.01.26	18.01.26	Hamburg	Dr. Patricia Wurll, Pascal Storz
23.01.26	25.01.26	Berlin ¹	Ulrich Holzapfel
30.01.26	01.02.26	Frankfurt a.M. ¹	Ulrich Holzapfel
13.02.26	15.02.26	Leipzig ¹	Helga Holzapfel.
20.02.26	22.02.26	Köln ¹	Ulrich Holzapfel
06.03.26	08.03.26	Göttingen ¹	Ulrich Holzapfel
13.03.26	15.03.26	München	Helga Holzapfel, Ute Helmers
13.03.26	15.03.26	Kiel	Dr. Lucas-D. Cizmic
20.03.26	22.03.26	Frankfurt a.M. ¹	Helga Holzapfel
27.03.26	29.03.26	Freiburg ¹	Ulrich Holzapfel
27.03.26	29.03.26	Berlin ¹	Helga Holzapfel
17.04.26	19.04.26	Essen ¹	Helga Holzapfel
08.05.26	10.05.26	Heidelberg ¹	Helga Holzapfel
15.05.26	17.05.26	Innsbruck ¹	Helga Holzapfel
05.06.26	07.06.26	Hamburg	Dr. Patricia Wurll
26.06.26	28.06.26	München	Helga Holzapfel
24.07.26	26.07.26	Leipzig ¹	Ulrich Holzapfel
07.08.26	09.08.26	Kiel	Dr. Lucas-D. Cizmic
28.08.26	30.08.26	Berlin ¹	Helga Holzapfel



Von	Bis	Ort	Lehrtherapeut*in
11.09.26	13.09.26	Kiel	Dr. Lucas-D. Cizmic
18.09.26	20.09.26	Frankfurt a.M. ¹	Helga Holzapfel
18.09.26	20.09.26	Hamburg	Pascal Storz
25.09.26	27.09.26	Zürich	Stefanie Mayer
02.10.26	04.10.26	Essen ¹	Helga Holzapfel
30.10.26	01.11.26	München	Ute Helmers
27.11.26	29.11.26	Hamburg	Pascal Storz

VORSCHAU – HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS 2027:

Von	Bis	Ort	Lehrtherapeut*in
22.01.27	24.01.27	Berlin ¹	Ulrich Holzapfel
29.01.27	31.01.27	München	Helga Holzapfel, Ute Helmers
12.03.27	14.03.27	Hamburg	Pascal Storz
09.04.27	11.04.27	Zürich	Stefanie Mayer
07.05.27	09.05.27	Hamburg	Dr. Patricia Wurll

Die Termine 2027 werden laufend ergänzt, siehe www.hakomi.de.

PROCESSING-ZEITEN

1. Tag 15:00 – 19:00 Uhr, 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr,
letzter Tag 10:00 – 14:00 Uhr

¹ 1. Tag 15:00 – 19:00 Uhr, 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr,
letzter Tag 09:00 – 13:00 Uhr

PROCESSING-GEBÜHREN

EUR 320,00 (Schweiz EUR 360,00)
Frühbucher 8 Wochen vor Termin: EUR 290,00
(Schweiz EUR 340,00)

Für viele HAKOMI Processing Workshops beantragen wir bei den Landespsychotherapeutenkammern die Akkreditierung und die entsprechenden Fortbildungspunkte. Eine stets aktuelle Übersicht finden Sie unter www.hakomi.de.

Studierenden bieten wir – bei freien Plätzen und Vorlage des Immatrikulationsausweises – Processing Workshops zum Ausbildungstarif von 190,00 € an (bis zu zweimal, bis zum Alter von 32 Jahren).

HAKOMI – KÖRPERLESEN NUTZUNG VON INDIKATOREN IN DER HAKOMI HALTUNG



Leitung: Ulrich Holzapfel

Als ständiger Ausdruck sowohl aktueller als auch manifester seelischer Zustände bietet der Körper unserer Wahrnehmung ein reichhaltiges Angebot, um in kurzer Zeit Zugang zu elementaren Themen herzustellen. Der Leib ist die verkörperte Struktur des bisherigen Selbst und Weltbildes, das es zu erkennen und anschließend zu erweitern gilt. Experimentelle Erfahrung in Innerer Achtsamkeit schafft Zugang zu Ressourcen, die aktiviert werden und die Lebensqualität verbessern. Unbewusste Zusammenhänge werden augenblicklich aufrufbar und erlebbar, wenn wir mit den sichtbaren physischen und emotionalen Ebenen unseres Seins arbeiten.

Die Frage „Wie nutze ich durch Körperlesen Indikatoren effektiv für den Prozess mittels angemessener Experimente?“ wird ebenso zum Inhalt dieser Tage gehören, wie Einblicke in Teile der HAKOMI Charakterstile. Dabei kommt die besondere Qualität der HAKOMI Methode im Umgang mit der Abwehr zum Zuge.

Der Workshop ist für Menschen gedacht, die es schätzen sich in der HAKOMI Methode begleiten zu lassen und sich gleichzeitig für das Erlernen der Methode interessieren, genauso wie für HAKOMI Therapeut*innen und Kolleg*innen anderer Methoden, die ihr Repertoire in der psychotherapeutischen Arbeit mit dem Körper ergänzen und vertiefen möchten. Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.



TERMINE	11.02. – 15.02.2026 10.02. – 14.02.2027
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	450,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 400,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 360,00 €, EZ mit Du/WC 400,00 €, DZ 320,00 €, 3-Pers.-Zi. 305,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 240,00 € (nicht ausschließbar). Preis Anpassungen vorbehalten.

Dieser Workshop zählt – wie ein Processing – als Einführungs-Workshop zur Curricularen HAKOMI Fortbildung.

HAKOMI® – ACHTSAMKEITSENTZENTRIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

HAKOMI ist eine auf das gegenwärtige Erleben bezogene, tiefenpsychologisch fundierte und körperzentrierte Psychotherapiemethode. Schon in den 70er Jahren hat sie den Wert der Inneren Achtsamkeit für die Heilung im therapeutischen Prozess erkannt und seither systematisch eingesetzt.

Das Wort „Hakomi“ stammt aus der Sprache der Hopi-Indianer und bedeutet: „Wer bin ich?“. Wer bin ich wirklich hinter all meinen Schutzmechanismen, Ängsten und selbst auferlegten Blockierungen? Und: Wie kann ich zu mir kommen, zu meiner Lebenslust und den noch unentdeckten Kraftquellen und Potenzialen in mir?

LOVING PRESENCE DIE ESSENZ DER THERAPEUTISCHEN HALTUNG VON RON KURTZ FORTBILDUNG



Leitung: Helga Holzapfel, Nicole Gäbler

Alle therapeutischen Schulen betonen die Wichtigkeit der vertrauen- und sicherheitsherstellenden, von Mitgefühl und Zuversicht geprägten Grundhaltung des Therapeuten. Der wohl bedeutendste allgemeine Wirkfaktor in der Psychotherapie, die therapeutische Beziehung, wird in der HAKOMI Methode in besonderer Weise genutzt. Das Beziehungsangebot wird als Loving Presence beschrieben. Diese Haltung, fußend auf den Grundprinzipien der HAKOMI Methode, schafft nicht nur die Basis für das Einlassen auf Veränderungsprozesse, sondern ist selbst Faktor des Heilungsprozesses und wunderbare Unterstützung für die Selbstfürsorge des Therapeuten. Der Zustand von Loving Presence – liebender Präsenz – ist getragen von der warmherzigen, absichtslosen Offenheit

des „Ich nehme dich an mit allem, was dich ausmacht“, eine „Verneigung vor dir als einzigartigen Entwurf des Universums und deiner Wirkung auf die Welt“.

„Ich nehme dich an mit allem,
was dich ausmacht“

In dieser Fortbildung werden wir gemeinsam ein Erfahrungsfeld erschaffen, in dem die wesentlichen Aspekte von Loving Presence im Mittelpunkt stehen und erfahrbar werden. Dazu dienen uns unter anderem geleitete Meditationen, Achtsamkeitsorientierte Experimente, achtsame Selbsterforschung und Prozessbegleitung.

Das praxisorientierte Angebot richtet sich an Psychotherapeut*innen und Menschen helfender Berufe, die sich dem Bewusstseinszustand Loving Presence und seiner transformativen Kraft vertiefend widmen wollen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.



ORTE		
TERMINE	16.10. – 19.10.2025*	Wien*
	04.03. – 08.03.2026	Heigerding/Passau
	15.10. – 18.10.2026	Wien*
ZEITEN	Heigerding: Start 19 Uhr Abendessen, Ende 12 Uhr Mittagessen Wien*: Start Donnerstag 10 Uhr, Ende Sonntag 13 Uhr	
KOSTEN	480,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 440,00 €	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 360,00 €, EZ mit Du/WC 400,00 €, DZ 320,00 €, 3-Pers.-Zi. 305,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 240,00 € (nicht ausschließbar). Preisanpassungen vorbehalten.	

„Loving Presence“ zählt – wie ein Processing – als Einführungs-Workshop zur Curricularen HAKOMI Fortbildung.

Für die Fortbildung in Deutschland wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

KÖRPER UND GEWAHRSEIN

DER KÖRPER IM PSYCHODYNAMISCHEN PROZESS

WORKSHOP

Leitung: Ulrich Holzapfel

Zur Erweiterung und Bereicherung des behandlungstechnischen Repertoires wird HAKOMI – eine tiefenpsychologisch orientierte Körperpsychotherapiemethode – vorgestellt und über Selbsterfahrung, in kurzen Vorträgen und Demonstrationen vermittelt. In Ergänzung der traditionellen psychodynamischen Methoden wird der Zugang zum Unbewussten über den unmittelbaren Ausdruck des Körpers erschlossen. Die Menschen gestalten ihr Verhalten, ihre Wahrnehmungen, Werte, Urteile und die Art und Weise, wie sie ihren Körper benutzen, unter dem Einfluss von Kernüberzeugungen. Die erfahrungsorientierte Prozessbegleitung erfolgt dabei über das gemeinsame Erleben und Studieren der innerpsychischen Organisation „während sie gerade passiert“ mittels Experimente in Innerer Achtsamkeit. Sie bietet über die Ich-stärkenden Erfahrungen wichtige Voraussetzungen für eine gelungene Ressourcenaktivierung und damit konkrete Möglichkeiten zur Behandlung von Strukturdefiziten. Die Phänomene der Übertragung und Gegenübertragung werden in dieser Methode in spezieller Weise genutzt, um Wege zum bewussten Umgang mit unbewussten Grundkonflikten, Abwehrstrukturen und Widerständen anzubieten.

Diese Fortbildung ist vor allem für Kolleg*innen andere Therapierichtungen gedacht, die das Einbeziehen des Körpers ganz konkret in den Prozess interessiert. Dabei wird eine absichtslose Haltung mit zielorientiertem Vorgehen kombiniert.



ORTE		
TERMINE	14.05. – 17.05.2026	Berlin
	04.06. – 07.06.2026	Gießen
ZEITEN	Do. bis Sa.: 09:30 – 17:30 Uhr, inkl. 2h Pause So.: 09:00 – 13:00 Uhr	
KOSTEN	450,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 400,00 €	

Studierenden bieten wir – bei freien Plätzen und Vorlage des Immatrikulationsausweises – diesen Workshop zum Ausbildungstarif von 290,00 € an (bis zu zweimal, bis zum Alter von 32 Jahren).

DER WESENTLICHE MOMENT

WORKSHOP

Leitung: Ulrich Holzapfel

Gewahrsein ist jeder und jedem vertraut. Schon früh erhält es den Namen Ich oder Selbst. Oft ziehen dann die Inhalte des Gewährseins, seien es Gedanken, Gefühle, Vorgänge im Inneren und Außerhalb, etc. mehr Aufmerksamkeit auf sich, als das Gewährsein selbst. Wenn ich mich daran gewöhne, mich stärker mit den Inhalten zu identifizieren, kann das Gewährsein noch weiter in den Hintergrund treten und dem generellen Erleben „ich bin da“ den Zugang verwehren. Gegebenenfalls verliere ich mich, die Anderen, fühle mich einsam und vermisste beide.

KÖNNTE ES WIRKLICH SO EINFACH SEIN, DURCH GEWAHRSEIN WIEDER ANWESEND ZU SEIN?

Wenn ich unmittelbare Verbundenheit mit mir selbst und der Welt erlebe, nenne ich das einen „wesentlichen Moment“. Dann steigt eine Freude aus dem Nichts auf, eine grundlose Freude, die uns zu unserer Wahrheit jenseits von Tun und Nicht-Tun führt. Die Wirklichkeit und wir selbst bleiben ein Mysterium, das gelebt werden will, und eben nicht ein Problem, eine Frage, die erst noch gelöst werden müsste – Ich bin bereits. Um den Prozess zu unterstützen, wird im Wesentlichen auf die HAKOMI Methode und Szenisches HAKOMI zurückgegriffen. Es ist insbesondere Raum zum Einüben einiger Interventionstechniken vorgesehen, sowie für Übungen und Prozesse.

Das Angebot richtet sich sowohl an Personen, die therapeutisch, beratend oder begleitend tätig sind als auch an interessierte Laien. Dieser Workshop zählt – wie ein Processing – als Einführungs-Workshop zur Curricularen HAKOMI Fortbildung.



ORTE		
TERMINE	27.02. – 01.03.2026	Mannheim
	12.06. – 14.06.2026	Frankfurt a.M.
ZEITEN	Fr., Sa.: 10:00 – 18:00 Uhr, inkl. 2h Pause So.: 09:00 – 12:00 Uhr	
KOSTEN	370,00 €, Frühbucher 330,00 € bis 8 Wochen vor Beginn	

DER WEG ZUM/ZUR HAKOMI THERAPEUT*IN



ENTWICKLUNGSPROZESSE PROFESSIONELL BEGLEITEN

1-JÄHRIGE FORTBILDUNG MIT ELEMENTEN DER HAKOMI® METHODE

Leitung: Dagmar Wernicke und Hans-Joachim Diehl

Mit dieser neu überarbeiteten Fortbildung bieten wir einen Lern- und Erfahrungsweg für ein achtsamkeitsbasiertes, professionelles Begleiten von Menschen in ihren Entwicklungsprozessen und Anliegen. Ansprechen möchten wir damit Menschen, die in beratenden, helfenden und heilenden Berufen tätig sind, ihre beruflichen Fähigkeiten erweitern möchten oder eine solche berufliche Perspektive anvisieren. Teilnehmer*innen, die eine zukünftige psychotherapeutische Ausbildung zur HAKOMI® Therapeut*in, bietet unser Angebot die Möglichkeit, eine solche Perspektive für sich zu überprüfen. Wir lehren in dieser über 8 Wochenenden angelegten Fortbildung praktische Grundlagen für ein prozessorientiertes Begleiten von Menschen. Die von uns vermittelte Art der Begleitung basiert auf Grundsätzen und Elementen der HAKOMI® Methode. Darüber hinaus integrieren wir Elemente aus Bereichen verschiedener humanistischer Psychotherapieverfahren.

Methodenübergreifend befassen wir uns mit wichtigen Themen, die wir für eine professionelle Begleitung als wissenswert ansehen – u. a. Krisenintervention, Umgang mit Konflikten, Aspekte klinischer Diagnostik.

Das erfahrungsorientierte Lernen mit Fokus auf praktischen Übungen ermöglicht den Teilnehmer*innen, sich selbst in der Rolle als Begleiter*in zu erfahren, sich dabei in einem lebendigen und kreativen Lernprozess ihrer Stärken und Schwächen bewusst zu werden und das eigene Potential weiter zu entwickeln.



Unser Ziel ist es, dass die Teilnehmer*innen zum Ende der Fortbildung ihre praktische und persönliche Kompetenz so weit entwickelt haben, um das Erlernete im jeweiligen Berufskontext oder einer zukünftigen beruflichen Ausrichtung auf angemessene und sinnvolle Weise umsetzen zu können.

Teilnahme an einem Processing Workshop des HAKOMI Institute of Europe u/o Selbsterfahrung in therapeutischer Einzel-Begleitung als Klient*in oder als Teilnehmer*in in Selbsterfahrungsgruppen u/o ein persönliches Bewerbungsgespräch mit einer der beiden Lehrtherapeut*innen. Bitte Bewerbungsunterlagen online abrufen (www.hakomi.de) oder im HAKOMI Institute anfordern.



EINFÜHRUNGS-WORKSHOP		LEITUNG
TERMINE	29.11.2025	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	20.06.2026	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
ORT	München	
ZEITEN	jeweils Sa 10:00 – 18:00 Uhr (inkl. 2.Std. Mittagspause)	
KOSTEN	120,00 €	

FORTBILDUNG		LEITUNG
TERMINE	Modul 1: 25.09. – 27.09.2026	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	Modul 2: 30.10. – 01.11.2026	Dagmar Wernicke
	Modul 3: 11.12. – 13.12.2026	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	Modul 4: 05.02. – 07.02.2027	Hans-Joachim Diehl
	Modul 5: 09.04. – 11.04.2027	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	Modul 6: 04.06. – 06.06.2027	Dagmar Wernicke
	Modul 7: 16.07. – 18.07.2027	Hans-Joachim Diehl
	Modul 8: 17.09. – 19.09.2027	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
ORT	München	
ZEITEN	Fr. 11:00 – 13:00 Uhr, 15:00 – 19:00 Uhr Sa. 10:00 – 13:00 Uhr, 15:00 – 19:00 Uhr So. 10:00 – 14:30 Uhr	
KOSTEN	3.200,00 € (Bei Gesamtüberweisung 2 Wochen vor Start) 3.450,00 € bei Ratenzahlung (1.050,00 € Anzahlung 2 Wochen vor Start, sodann 10 Monatsraten à 240,00 €)	

Die Dozentenbesetzung an den einzelnen Wochenenden kann variieren.

CURRICULARE FORTBILDUNG ZUM/ZUR HAKOMI THERAPEUT*IN

HAKOMI – ACHTSAMKEITSENTZENTRIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

Die 3-jährige berufsbegleitende Curriculare HAKOMI Fortbildung Psychotherapie ist für Personen konzipiert, die bereits in irgendeiner Form mit Menschen im therapeutischen oder beratenden Rahmen tätig sind und die HAKOMI Methode in ihre Arbeit integrieren möchten. Die Fortbildung findet in einer konstanten Gruppe statt und hat folgende Schwerpunkte:

ACHTSAMKEITSORIENTIERTE VERMITTLUNG VON THEORIE Die Konzepte der HAKOMI Methode wurden so aufbereitet, dass sie verteilt über den 3-Jahreszeitraum und aufeinander aufbauend in theoretischen und praktischen Einheiten lebendig gelehrt und demonstriert werden. Das Curriculum beinhaltet zum Beispiel die HAKOMI Prinzipien, tiefenpsychologisches Konfliktmodell, Charakterstile, therapeutische Beziehung, körper- und achtsamkeitsorientiertes Vorgehen, Transformationsmodell. Neben der kognitiven Vermittlung in anschaulichen Vorträgen wird die HAKOMI Methode immer wieder durch die direkte therapeutische Arbeit der Trainer*innen demonstriert, so dass ein lebendiger Lernprozess stattfindet.

SUPERVISION Die Fortbildung ist, genau wie die HAKOMI Methode selbst, ausgesprochen erfahrungsorientiert. Die Vermittlung der Lehrinhalte greift Hand in Hand mit der direkten Umsetzung und dem Ausprobieren des Gelernten. Die Trainees üben zu zweit oder in kleinen Gruppen und bekommen häufig unmittelbare Rückmeldung von den Ausbilder*innen. Hierbei ist es uns ein besonderes Anliegen, die Trainees darin zu unterstützen, möglichst viele Aspekte der HAKOMI Haltung in ihren persönlichen therapeutischen Stil zu integrieren. Für jede/n Einzelne/n wird ein Weg gesucht, wie sie/er auf ureigene Weise die HAKOMI Grundsätze verwirklichen lernt, so dass er/sie im Einklang mit sich selbst und angekoppelt an die eigene Kreativität arbeiten kann.



Der Lernprozess verläuft im Schutzraum der Fortbildungsgruppe, in der die Selbstfindung der Therapeut*innen so unterstützt wird, dass sie sich akzeptiert und in ihren Fähigkeiten gesehen fühlen und gleichzeitig in ihrer Weiterentwicklung angeregt und gefordert werden.

SELBSTERFAHRUNG Der oben beschriebene Prozess beinhaltet automatisch eine tief greifende Auseinandersetzung mit der eigenen Psyche. Durch die unmittelbare Erfahrung der HAKOMI Methode in den immer wiederkehrenden Übungssituationen ist die Fortbildung gleichzeitig eine Chance für intensive Selbsterfahrung in einem geschützten und kontinuierlichen Gruppensetting.

Um dieses spezielle Erleben möglichst tief wirken zu lassen, empfehlen wir darüber hinaus eine zeitgleiche therapeutische Begleitung, möglichst durch eine/n HAKOMI Therapeut*in.

BEWERBUNG Für die Bewerbung gibt es ein Online-Formular, das Fragen an den/die Bewerber*in enthält (www.hakomi.de). Bei der Auswahl spielt eine große Rolle, wie viel therapeutische Erfahrung die Bewerber*innen (als Therapeut*in und als Klient*in) haben, und vor allem, wie und in welchem Bereich sie HAKOMI Elemente schon während der Fortbildung ausprobieren und anwenden können.

In aller Regel wird vorausgesetzt, dass die Lernenden einen entsprechenden Arbeitsbereich haben oder dass sie sich einen Arbeitsbereich schaffen können, in dem sie therapeutisch mit einzelnen Personen arbeiten. Berufe, in denen mit emotionalen Erfahrungen von Klient*innen gearbeitet wird, wie in der Physiotherapie, in der Heilpraktik und/oder anderen medizinisch-therapeutischen Verfahren, bilden gute Voraussetzungen.

VORAUSSETZUNGEN Für die Aufnahme in die Curriculare HAKOMI Fortbildung sind in der Regel eine Teilnahme an zwei HAKOMI Workshops unter Leitung der jeweiligen zwei Dozent*innen (Trainer*innen) Voraussetzung. Dies soll dazu dienen, dass Bewerber*innen und Dozent*innen sich kennen lernen können.

In jedem Falle sollten beide Dozent*innen vor Abgabe der Bewerbung ausreichend Kontakt mit den Bewerber*innen gehabt haben. Falls dies bereits auf andere Weise stattgefunden haben sollte, können in Rücksprache mit den beiden Dozent*innen auch Teile der genannten Voraussetzung erlassen werden.

FORTBILDUNGSgebÜHREN Die Fortbildungsgebühren für das Training betragen 12.800,00 € (Frühbucherpreis) bei Bewerbung bis 3 Monate vor Start und Zahlung vor Trainingsbeginn. Danach gilt der reguläre Preis von 13.800,00 €.

Im Ratenmodell beträgt der Frühbucherpreis 13.200,00 €, der reguläre Preis 14.200,00 € (z.B. Anzahlung 5.400,00 € vor Trainingsbeginn, sodann 32 Raten à 275,00 €. Siehe jeweilige Fahrpläne der Fortbildungsorte).

Unsere ausführliche Informationsbroschüre zur Curricularen Fortbildung in der HAKOMI Körperpsychotherapie finden Sie auf unserer Homepage - oder einfach diesen QR-Code scannen. Bewerbungsschluss ist zwischen 6 – 8 Wochen vor Start der Fortbildung (siehe Fahrplan).



Beginn	Orte	HAKOMI Dozent*innen
04.10.2025	Hamburg	Dr. Patricia Wurl, Pascal Storz
20.06.2026	Berlin	Ulrich Holzapfel, Helga Holzapfel
22.08.2026	Frankfurt	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
29.05.2027	München	Helga Holzapfel, Ute Helmers

DER HAKOMI ZERTIFIKATIONSPROZESS

Die Zertifikation ist ein von der Fortbildung im Rahmen des Curricularen Trainings abgetrennter Vorgang, um Leistungsaspekte aus dem Training möglichst herauszuhalten. Mit Beendigung der Fortbildung HAKOMI Psychotherapie hat die/der Teilnehmer*in der Fortbildung den Titel „HAKOMI Therapeut*in“ erworben. Wer sich noch weiter qualifizieren und die Berechtigung zur Verwendung des HAKOMI Logos oder zum Anbieten von HAKOMI Workshops erlangen möchte, kann sich nach Abschluss des Curricularen Trainings zum/zur „Zertifizierten HAKOMI Therapeut*in“ weiterbilden. Den Zeitpunkt, zu dem der Zertifikationsprozess eingeleitet wird, bestimmt jede/jeder HAKOMI Therapeut*in selbst und bereitet ihn auch selbstständig vor. Der Zeitraum für die Zertifikation ist unbegrenzt.

Voraussetzung für die Zertifikation ist der Nachweis über die qualifizierte Anwendung und Reflexion von therapeutischer Haltung, Vorgehensweise und Techniken der HAKOMI Methode.

Dieser Nachweis kann auf verschiedene Weise erbracht werden, detaillierte Informationen finden sich in der Fortbildungsbroschüre oder auf der Homepage des Instituts (www.hakomi.de). Eine der Möglichkeiten ist die Weiterbildung zum/zur zertifizierten HAKOMI Therapeut*in. (s. S. 21)



EABP/ECP:

Vom Start in den ersten Workshop (Processing) bis zum/zur „Zertifizierten HAKOMI Therapeut*in“, nimmt die gesamte HAKOMI Fortbildung einen Zeitraum von 4 bis 5 Jahren in Anspruch und entspricht den von der

European Association for Bodypsychotherapy (EABP) festgelegten Ausbildungsstandards.

Es besteht dann die Möglichkeit, das „European Certificate of Psychotherapy“ (ECP) zu erwerben.

WEITERBILDUNG ZUM/ZUR ZERTIFIZIERTEN HAKOMI THERAPEUT*IN



Leitung: Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel

Diese 1½-jährige Weiterbildung zum/zur zertifizierten HAKOMI Therapeut*in ist in einer festen Gruppe auf 12 Personen begrenzt. Sie findet in 4 Modulen à 4 Tagen statt. Mit Abschluss der Zertifikationsphase erlangt der/die Teilnehmer*in den Titel „Zertifizierte/r HAKOMI Therapeut*in“ und ist berechtigt, das Logo zu benutzen und HAKOMI Workshops anzubieten. Die Dozent*innen behalten sich vor, die Zertifikation in begründeten Fällen auch zu verweigern und/oder weitere Qualifikationsauflagen zu benennen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

1. Abgeschlossene HAKOMI Ausbildung mit dem Titel HAKOMI Therapeut*in
2. Praxis als HAKOMI Therapeut*in mit mehreren Sitzungen/Woche
3. Vorgespräch (auch telefonisch) mit einem der beiden Dozenten



LEITUNG		
TERMINE	Modul 1: 16.09. – 20.09.2026	Ulrich Holzapfel
	Modul 2: 10.03. – 14.03.2027	Helga Holzapfel
	Modul 3: 15.09. – 19.09.2027	Ulrich Holzapfel
	Modul 4: 23.02. – 27.02.2028	Helga Holzapfel
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau	
ZEITEN	Start: Mi. 17:00 Uhr; Ende: So. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	2.450,00 € bei Gesamtzahlung bis 4 Wochen vor Start 2.700,00 € bei Ratenzahlung (1.500,00 € Anzahlung 4 Wochen vor Start, sodann je EUR 600,00 vier Wochen vor Modul 2 und Modul 3)	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 370,00 €, EZ mit Du/WC 420,00 €, DZ 340,00 €, 3-Pers.-Zi. 330,00 € Vollpension je Modul; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 260,00 € (nicht ausschließbar). Preisadjustierungen vorbehalten.	

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

DEM ROTEN FADEN FOLGEN

ABSICHTSLOSES SEIN – ZIELORIENTIERTES VORGEHEN

FORTBILDUNG

Leitung: Ulrich Holzapfel



Wenn ich mir das HAKOMI Handwerkszeug aneigne und bei meinen Klient*innen umsetze, wird sich automatisch mein Vertrauen in den Prozess der Klient*innen mehr und mehr vertiefen.

Diese Fortbildung wird einerseits grundlegende Aspekte der HAKOMI Methode theoretisch und praxisnah (wieder-)aufgreifen und andererseits den Interessen zur persönlichen, therapeutischen Weiterentwicklung Platz einräumen. Das schließt auf Wunsch auch Videos und Fallsupervision ein.

- Wie kann ich in dyadischer Achtsamkeit verweilen und gleichzeitig in gewaltfreier Haltung Arbeitshypothesen erstellen, Anschauungen herausfiltern und eine „missing experience“ entwickeln?
- Woran erkenne ich das aktuelle oder generelle Thema und wie wird achtsames Erforschen zur geschmeidigen Begleitung, die dem Wunsche der Klient*in nach Lösung oder Erlösung und dem Wunsch nach Kontakt zu sich selbst und anderen gerecht wird?
- Wie kann ich Wesentliches, das meistens schon in den ersten Minuten nicht nur mittels Sprache, sondern indirekt auch über nonverbale Kanäle kommuniziert wird, in seiner Bedeutung wahrnehmen und einordnen?
- Was von der HAKOMI Methode kann ich wie einsetzen, um diesem roten Faden eines Prozesses zu folgen?
- Und last, but not least, wie sieht es aus mit meiner „loving presence“ und dem effektiven Nutzen von Pausen im HAKOMI Prozess?

IM 1. TERMIN bekommt die Begleitung innerer Kindzustände einen angemessenen Platz. Der „magische Fremde“ lässt sich von den Bedürfnissen des Kindes leiten, ohne die Realität aus dem Blick zu verlieren. Auch die erwachsene Klient*in ist einzubeziehen.

„Ich bin die Erfahrung, gewahr zu sein, oder das Gewahrsein selbst...“

AUS: RUPERT SPIRA, „DAS SEIN DES SEINS“, 2018

IM 2. TERMIN wird die Anwendung von Embodiment an ganz konkreten Prozessstellen angeschaut. Embodiment verknüpft die Körperebene mit Gewahrsein. Die Erfahrung ändert sich ständig, doch „Ichselbst“, das wissende Element in jeder Erfahrung, ändert sich niemals.

Die beiden Termine sind voneinander unabhängig und können auch einzeln gebucht werden.

Außerdem wird sich in beiden Veranstaltungen dem Prinzip „Innerer Achtsamkeit“ gewidmet. Es ist der wissende und erfahrende Geist, dem der Name „Ich“ gegeben wird. „Ich bin die Erfahrung, gewahr zu sein, oder das Gewahrsein selbst...“ (aus: Rupert Spira, „Das Sein des Seins“, 2018).

Diese Fortbildungen sind nur für HAKOMI Therapeut*innen (auch für zertifizierte) gedacht, die im vertrauten HAKOMI Lernfeld ihre Fähigkeiten als Therapeut*innen erweitern möchten. Die beiden Termine sind unabhängig voneinander und einzeln buchbar.



1. TERMIN	27.01. – 31.01.2027	Das „Innere Kind“
2. TERMIN	05.05. – 09.05.2027	Embodiment und Gewahrsein
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau	
ZEITEN	Beginn: 19:30 Uhr mit dem Abendessen Ende: 12:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	480,00 € pro Termin, Frühbucher 440,00 € bis 8 Wochen vor Beginn	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 380,00 €, EZ mit Du/WC 440,00 €, DZ 340,00 €, 3-Pers.-Zi. 320,00 € Vollpension je Termin; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 260,00 € (nicht ausschließbar). Preisadjustierungen vorbehalten.	

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

WIE LEITE ICH HAKOMI GRUPPEN?

GRUPPENFORTBILDUNG FÜR HAKOMI THERAPEUT*INNEN

Leitung: Helga Holzapfel, Dagmar Wernicke

Wenn ich als HAKOMI Therapeut*in arbeite, stellt sich früher oder später die Frage: will ich auch HAKOMI Gruppen anbieten? Welche Arten von Workshops kann ich entwickeln und wie setze ich es dann in der Praxis um? Wie gestalte ich solche Seminareinheiten? Wie entwickle ich im Kontext des jeweiligen Gruppenprozesses angemessene Übungen, Experimente, Phantasie Reisen usw.? Und was mache ich, wenn es schwierige Situationen gibt? Auf diese Fragen und das was zu der Konzeption und Durchführung von HAKOMI Workshops gehört, wird in dieser 10-tägigen Weiterbildung eingegangen. Wir orientieren uns am Format: fortlaufende Abendgruppe und Wochenendgruppe. Weitere Inhalte siehe Programm-Flyer.

Helga und Dagmar haben nach Jahren des Lehrens von HAKOMI eine reiche und vielschichtige Erfahrung in der Gestaltung und Durchführung von Gruppenarbeit. Wertvolle Erfahrungen, die sie gerne weitergeben.

Die Teilnahme setzt die Curriculare HAKOMI Fortbildung und Erfahrung als HAKOMI Therapeut*in voraus.



TERMINE	Modul 1: 07.04. – 12.04.2026 Modul 2: 08.09. – 13.09.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	1.590,00 €, Frühbucher 1.450,00 € bis 8 Wochen vor Start der Fortbildung
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 450,00 €, EZ mit Du/WC 500,00 €, DZ 400,00 €, 3-Pers.-Zi. 380,00 € Vollpension pro Modul; Verpflegungspauschale außerhalb des Seminarhofs 320,00 € (nicht ausschließbar). Preisanpassungen vorbehalten.

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.



EINFLUSS DER HERKUNFTSFAMILIE AUF DIE THERAPEUT*INNEN-PERSÖNLICHKEIT

WIE MEINE KINDHEITSERFAHRUNGEN UND BEWÄLTIGUNGSSTRATEGIEN MEINE THERAPEUTISCHEN MÖGLICHKEITEN BEGRENZEN UND/ODER BEREICHERN KÖNNEN, IN JEDEM FALLE ABER PRÄGEN

Leitung: Uta Günther, Hans-Joachim Diehl

Im Sinne der für die therapeutische Tätigkeit so unerlässliche Selbsterfahrung und Bewusstheit über das eigene Werden und Sein möchten wir **ausgebildeten HAKOMI Therapeut*innen** einen Rahmen anbieten, mit anderen Kolleg*innen der Frage nach zu gehen: **Wer bin Ich als HAKOMI Therapeut*in im Kontext meiner Herkunftsfamilie** und welche Prägen und Strategien kann ich für das Sein und Handeln als Therapeut*in als Ressource nutzen?

Unter Zuhilfenahme von Ansätzen und Methoden aus der Familientherapie und systemischen Arbeit werden wir in diesen 4 Tagen auf dem Hintergrund des achtsamkeits- und körperorientierten Vorgehens sowohl belastende wie auch stärkende Erfahrungen aus dem Aufwachsen in der eigenen Herkunftsfamilie explorieren. Mit der Gestaltung von Skulpturen und Systemaufstellungen führen wir zu einer vertieften Erkundung und Bewusstmachung relevanter Dynamiken. Das Erleben innerhalb dieser Strukturen kann am Ende eines durchgearbeiteten Prozesses korrigierende Erfahrungen ermöglichen. Diesen Ablauf werden wir exemplarisch vorstellen.

Die Teilnahme setzt die Curriculare HAKOMI Fortbildung und Erfahrung als HAKOMI Therapeut*in voraus.



TERMIN	28.05. – 31.05.2026
ORT	Seminarzentrum Schloss Wasmuthausen, 86126 Maroldsweisach
ZEITEN	Do. 15:00 – 19:00 Uhr, Fr/Sa. 09:30 – 18:30 Uhr (inkl. 2 h Mittagspause), So. 09:30 – 13:00 Uhr (Ende mit dem Mittagessen)
KOSTEN	520,00 €, Frühbucher 480,00 € bis 8 Wochen vor Start

Teilnahmebeschränkung auf max. 26 Teilnehmer.

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.



PRÄNATALE PSYCHOLOGIE

DIE PSYCHOLOGISCHE DIMENSION
VON SCHWANGERSCHAFT UND GEBURT



EINFÜHRUNG (2-stündige Online-Fortbildung) WORKSHOP (4 Tage)

Leitung: Dr. Ludwig Janus

Dr. Janus ist ein über die nationalen Grenzen hinaus bekannter Pionier und Experte dieses Forschungsgebiets, das in den letzten Jahren zunehmend an Aufmerksamkeit gewinnt.

Der biographische Raum der vorgeburtlichen Lebenszeit und der Geburt hat in den letzten Jahren in seiner Bedeutung für die Psychotherapie zunehmend Beachtung gefunden. Prägende Erfahrungen für das spätere Lebensgefühl und Selbstgefühl werden auf einer emotionalen und körperlichen Ebene in der vorgeburtlichen Zeit gemacht, während die Geburtserfahrung unseren späteren Umgang mit Veränderungen und unseren eigenen Individuationsmöglichkeiten beeinflusst. Im Rahmen verschiedener psychotherapeutischer Settings wurde die Erlebnisbedeutung dieser Erfahrungen auf einer qualitativen Ebene erfasst. Diese Beobachtungen werden heute durch die empirische Forschungslage gestützt: vorgeburtlicher Stress beeinflusst das spätere Verhalten im Sinne einer größeren Stressempfindlichkeit und die vorgeburtliche Atmosphäre prägt die synaptischen Verbindungen des sich entwickelnden Gehirns und damit Dispositionen zu bestimmten Verhaltensweisen, Gefühlseinstellungen und Gemüthsstimmungen. Und über das „fetal programming“ erfolgt die Feineinstellung der physiologischen Steuerung des Organismus. Diesen empirischen Befunden entsprechen Beobachtungen aus verschiedenen psychotherapeutischen Settings. Gleichzeitig liegen in der vorgeburtlichen Zeit die vitalen Urfahrungen eigener Lebendigkeit und Kraft, die durch traumatische Belastungen unzugänglich geworden sein können und an die es in glücklicher Therapie wieder anzuschließen gilt.

In den letzten Jahrzehnten wurden verschiedene Methoden erarbeitet, die Präsenz dieser Erfahrungen dem bewussten Erleben zugänglich zu machen und auf diese Weise nachträglich zu verarbeiten.

Zur Vorbereitung sind zwei Bücher hilfreich: „Wie die Seele entsteht“ und „Die pränatale Dimension in der Psychotherapie“.

Wichtige Inhalte sind:

- Überblick zur Entdeckung des vorgeburtlichen und geburtlichen „traumartigen Bewusstseins“ und zur Psychodynamik des Geburtserlebens
- Erscheinungsweisen vorgeburtlichen Erlebens
- kulturelle Verarbeitung vorgeburtlichen und geburtlichen Erlebens
- Frühtraumatisierung als Hintergrund von sozialer Gewalt und Kriegen
- Anwendungen in der Praxis

Die Einführung und der Workshop richten sich an HAKOMI Therapeut*innen, Psychotherapeut*innen und alle Menschen, die therapeutisch arbeiten. Für den Workshop wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.



EINFÜHRUNG ONLINE

TERMINE	22.11.2025 28.02.2026
ZEITEN	Online, jeweils 10:00 bis 12:00 Uhr
KOSTEN	60,00 €

WORKSHOP

TERMIN	27.05. – 31.05.2026	Anmeldeschluss: 12.04.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau	
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	620,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 570,00 €	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 370,00 €, EZ mit Du/WC 420,00 €, DZ 340,00 €, 3-Pers-Zi 330,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 260,00 € (nicht ausschließbar). Preis Anpassungen vorbehalten.	

PRIMARY ATTACHMENT THERAPY (P.A.T.)

EINFÜHRUNG (2-stündige Online-Fortbildung) WORKSHOP (5 Tage)



Leitung: Donna Roy

Primary Attachment Therapy (P.A.T.) ist kreativ, optimistisch, einfach, nuanciert, verzeihend, überraschend, manchmal paradox und immer zutiefst menschlich und baut auf den Prinzipien, Werkzeugen und Techniken von HAKOMI auf. Sie unterstützt die Sicherheit des Klienten in seiner Beziehung zu sich selbst, zu anderen und zum Leben im Allgemeinen, indem sie achtsame und unmittelbare Bindungsprozesse in einem sicheren und liebevollen therapeutischen Rahmen nutzt. Sie bietet eine Landkarte, um das implizite Lernen aus unserer frühesten Entwicklung zu erforschen, frühe Bindungsverletzungen zu reduzieren/aufzulösen und das Streben nach einer befriedigenden Beziehung zu sich selbst, zu anderen und zur Welt im Erwachsenenalter zu unterstützen.



Der Workshop richtet sich an HAKOMI Therapeut*innen, Psychotherapeut*innen und alle Menschen, die therapeutisch arbeiten.

EINFÜHRUNG ONLINE	ZEITEN	
TERMIN	07.02.2026	18:00 – 20:00 Uhr
	06.06.2026	19:00 – 21:00 Uhr
KOSTEN	60,00 €	

Englisch mit deutschen Untertiteln.

WORKSHOP		
TERMIN	06.10. – 11.10.2026	ANMELDESCHLUSS: 04.07.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau	
ZEITEN	Beginn: Di. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	870,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 820,00 €	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 460,00 €, EZ mit Du/WC 520,00 €, DZ 410,00 €, 3-Pers.-Zi 390,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 300,00 € (nicht ausschließbar). Preisanpassungen vorbehalten.	

Der Workshop wird in englischer Sprache gehalten mit deutscher Übersetzung.

55PLUS

WANDEL, REIFUNG, ENDLICHKEIT

Leitung: Helga Holzapfel und Dagmar Wernicke



Als wir klein waren, ging es nicht schnell genug – jetzt fliegen die Jahre nur so dahin. Immer mehr Menschen über 50 suchen Begleitung in psychotherapeutischen Praxen.

Mit dem älter werden kommt für viele die Zeit zurückzuschauen, eine Zwischenbilanz zu ziehen und sich Fragen stellen wie z.B.: „Wohin soll meine Lebensreise weiterhin gehen? Welche Ausrichtung möchte ich meinem Leben noch geben? Färbt mein Älterwerden mein Selbst- und Weltverständnis? Welche Spuren möchte ich hinterlassen? Was habe ich geschätzt und lieben gelernt? Was ist noch unentdeckt, ungelebt oder unerfüllt, was noch ins Leben kommen möchte?“.

Dieses erfahrungsorientierte HAKOMI Seminar ermöglicht, in Ruhe und Achtsamkeit und frei vom Alltagsgeschehen der inneren Stimme zu lauschen. Ein Raum, sich der eigenen emotionalen und spirituellen Haltung zum Älterwerden und Ältersein tiefer bewusst zu werden. Das Seminar – mit hohem Selbsterfahrungsanteil – wendet sich an psychotherapeutische Fachleute und Menschen aus anderen Berufsfeldern, die mit älteren Menschen arbeiten. Neben dem themenorientierten Inhalt bietet das Seminar auch die Möglichkeit, die praktische Anwendung der HAKOMI Methode kennenzulernen.



TERMIN	02.09. – 06.09.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Start Mittwoch 19 Uhr mit dem Abendessen, Ende Sonntag 12 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	480,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Termin 440,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 360,00 €, EZ mit Du/WC 400,00 €, DZ 320,00 €, 3-Pers.-Zi. 305,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 240,00 € (nicht ausschließbar). Preisanpassungen vorbehalten.

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

DAS UNAUSGESPROCHENE IM BLICK

DIE KUNST THERAPEUTISCHER PRÄSENZ

Leitung: Ute Helmers und Gerda Lehnert



Nicht alles, was in Beziehung geschieht, wird gesagt – aber fast alles wird gezeigt. In der therapeutischen Arbeit begegnen wir Momenten, in denen sich der Kontakt unterschwellig verändert: subtile Rückzüge, ein ungesagtes Nein, die Spannung zwischen Nähe und Distanz. Diese leisen Brüche fordern unsere Präsenz und Selbstwahrnehmung. Der Workshop widmet sich dem unausgesprochenen Teil der Beziehung: Was zeigt sich im Körper, im Raum dazwischen, im Resonanzfeld? Was wird in uns aktiviert – und was ist relevant für den Prozess? In der therapeutischen Arbeit mit HAKOMI ist Beziehung nicht Mittel zum Zweck – sie **ist** der Weg: nicht als Technik, sondern als Ausdruck einer inneren Haltung, die Präsenz, Mitgefühl und Nicht-Wissen verkörpert.

Beziehung entfaltet sich dort, wo wir wirklich anwesend sind – in der Qualität unserer Präsenz geschieht das Wesentliche

Inhalte & Schwerpunkte:

- Die therapeutische Beziehung als intersubjektives Feld
- Achtsamkeit, Langsamkeit und Mitgefühl als Weg bei Kontaktunterbrechungen.
- Subtile Signale wahrnehmen – im Gegenüber und in sich Selbst
- Selbstwahrnehmung und innere Haltung in schwierigen Beziehungsmomenten
- Verfeinerung der therapeutischen Präsenz
- Arbeit mit Übertragungs- und Gegenübertragungsphänomenen



Die Fortbildung richtet sich sowohl an HAKOMI Therapeut*innen als auch andere Interessierte, die bereits therapeutisch arbeiten.

TERMIN	02.10. – 04.10.2026
ORT	Nürnberg
ZEITEN	Fr, Sa 10:00 – 18:00 Uhr, So 10:00 – 14:00 Uhr
KOSTEN	390,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 370,00 €

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

WIE KANN ICH LIEBEN?

MENSCHEN IM SPIEL VON ÜBERTRAGUNG, WECHSELWIRKUNG, UND MITGEFÜHL



WORKSHOP

Leitung: Halko Weiss

Sowohl in therapeutischen, als auch persönlichen Beziehungen gibt es Wünsche und Sehnsüchte, für die gerungen, gehofft, und auf oft unbewussten Kanälen gewirkt wird. Wenn das nicht gelingt, verstärken sich unsere beschützenden Persönlichkeitsanteile, und gute Lösungen werden immer unwahrscheinlicher.

Dieser Workshop soll aufzeigen, wie Wechselwirkungen zwischen Menschen deren Beziehungen formen und verformen, und wie mit Hilfe achtsamer Fertigkeiten festgefahrene Situationen gelöst werden können. Diese Themen werden im Rahmen der HAKOMI Methode sowohl erfahrungsorientiert als auch neurobiologisch aufgeschlüsselt.

Die Teilnehmer lernen:

- Wie automatisierte Persönlichkeitszustände eine Grundlage allen Beziehungsgeschehens bilden.
- Wie sich Charakterausprägungen und frühe limitierende Erfahrung in Beziehungen auswirken.
- Wie Wechselwirkungsdynamiken in menschlichen Beziehungen (auch in therapeutischen) analysiert werden können.
- Achtsame Fertigkeiten zu erkunden, die diese Dynamiken auflösen können.
- Wie Mitgefühl und Selbstmitgefühl praktisch vertieft werden können.



Dieser Workshop vermittelt (wie HAKOMI Processing Workshops) die für die curriculare HAKOMI Fortbildung erforderlichen Vorkenntnisse und gilt auch als Vorbereitungsworkshop für die Teilnahme an der H.E.A.R.T.-Fortbildung.

TERMIN	25.07. – 26.07.2026 (2 Tage)
	28.05. – 30.05.2027 (3 Tage)
ORT	München
ZEITEN	Juli 2026: jeweils 10:00 – 18:00 Uhr Mai 2027: 1. und 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr, letzter Tag 10:00 – 14:00 Uhr
KOSTEN	Juli 26: 340 €, Mai 27: 390,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Termin Juli 26: 320,00 €, Mai 27: 370,00 €

H.E.A.R.T.

HAKOMI EMBODIED AND AWARE RELATIONSHIPS TRAINING

EIN ACHTSAMKEITSENTRIERTER ANSATZ ZUR
INTERPERSONALEN INTELLIGENZ UND ZUM SEHEN VOM HERZEN



FORTBILDUNG

Leitung: Halko Weiss und Ute Helmers

- Was braucht es, um sich sicherer und konstruktiver in alltäglichen Beziehungen zu fühlen?
- Wie lässt sich größere Tiefe und Authentizität in Liebesbeziehungen finden?
- Was sind die Wege, familiäre und andere Beziehungen erfüllender zu gestalten?
- Für Menschen in heilenden Berufen zeigen wir, wie sie ihre Klienten in deren Beziehungen besser unterstützen können.

Hakomi Embodied and Aware Relationships Training (H.E.A.R.T.™) stellt ein Modell vor, das uns hilft, schwierige Beziehungsmuster aufzulösen, sodass befriedigender mit Freunden, Eltern, Kindern, Kollegen und Lebenspartnern umgegangen werden kann. Es betont die persönliche Verantwortung und das Wachstum des Bewusstseins, im Einklang mit den Grundsätzen und Werten der HAKOMI Methode. Dazu gehören: Achtsamkeit, Mitgefühl, Echtheit und Vulnerabilität.

Ein sicherer und unterstützender Gruppenkontext erlaubt uns, die schwierigen Fragen gemeinsam auch an uns selbst zu erforschen, die uns in unserem Leben mit anderen Menschen begleiten.

Das Programm verbindet Theorie mit einem Training von interpersonalen Fertigkeiten, erfahrungsbasiertem Lernen, Diskussionen, Reflektion und Gruppenprozessen, um den persönlichen Stil in therapeutischen und privaten Beziehungen außerhalb und innerhalb der Gruppe zu untersuchen und weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt stehen Fähigkeiten und Kompetenzen, die sich erlernen lassen und an andere Menschen weitergegeben werden können.

Wir üben Fertigkeiten in drei Schlüsselbereichen:

- Selbstkenntnis: Hier geht es um Zustände, in die wir mit Menschen geraten, und herauszufinden, was wir uns von unseren Beziehungen tiefst erhoffen. Wir lernen, unsere Zustände besser zu managen, und von Menschen mehr von dem auszutauschen, was essenziell wichtig für uns ist.
- Unsere Wirkung auf andere verstehen: Beziehungen sind immer ein Zwei-Personen-Prozess. Im Training können die Teilnehmer direkt verfolgen, was sie bei anderen auslösen, und wie sie zur Qualität einer Beziehung beitragen können.
- Fertigkeiten, die das kreieren, was wir uns von Beziehungen wünschen: Wir lernen, mit Vulnerabilität, Selbstregulierung und achtsamer Kommunikation umzugehen, schwierige Situationen aufzulösen und tiefe Verständigung zu erleichtern.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage – dort ist auch die H.E.A.R.T.-Broschüre digital abrufbar. Voraussetzung zur Teilnahme an dieser Fortbildung sind ein Einführungsworkshop oder HAKOMI Basis Kenntnisse aus einem Processing (Termine siehe Seite 7 bis 8 oder unter www.hakomi.de).



EINFÜHRUNGS-WORKSHOP	ORTE	LEITUNG
TERMIN	06.02. – 08.02.2026	Heidelberg
ZEITEN	1. und 2. Tag 10 – 18 Uhr, letzter Tag 10 – 14 Uhr	
KOSTEN	370,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Termin 340,00 €	

Der Einführungsworkshop richtet sich an alle am Thema Interessierten und/ oder zur Vorbereitung der Teilnahme an der HEART-Fortbildung.

FORTBILDUNG	ORTE
TERMINE	Modul 1: 21.06. – 27.06.2026 München
	Modul 2: 08.11. – 14.11.2026 Söller, Mallorca
	Modul 3: 28.03. – 03.04.2027 Söller, Mallorca
ZEITEN	werden mit der Anmeldung bekannt gegeben
KOSTEN	3.550,00 € (Bei Gesamtzahlung), oder 3.630,00 € im Ratenmodell (1.790,00 € Anzahlung und sodann 8 Monatsraten à 230,00 €)

THERAPEUTISCHES BOGENSCHIESSEN UND HAKOMI

EINFÜHRUNGS-WORKSHOPS

Leitung: Dr. Patricia Wurll

„Die Mitte der Scheibe nicht mit dem Ziel verwechseln.“ Diese Workshops bieten die Möglichkeit die Handhabung des traditionellen Langbogens und diese spezielle Therapiemethode kennen zu lernen. Es werden zusätzlich zur Selbsterfahrung mit dem Bogen Einsatzmöglichkeiten des therapeutischen Bogenschiessens aufgezeigt, die von der Bewegungsmeditation bis hin zur körperpsychotherapeutischen Begleitung am Bogen in Verbindung mit den Grundlagen der HAKOMI Methode reichen.

TERMINE	29.05. – 31.05.2026 11.09. – 13.09.2026
ORT	Dresden
ZEITEN	Fr. 18:00 – 21:00 Uhr Sa. 10:00 – 18:00 Uhr, 2 Stunden Pause So. 10:00 – 16:00 Uhr
KOSTEN	360,00 € pro Workshop Die Ausrüstung wird gestellt.

Studierenden bieten wir – bei freien Plätzen und Vorlage des Immatrikulationsausweises – den Bogen-Einführungsworkshop zum Ausbildungsstarif von 190,00 € an (bis zu zweimal, bis zum Alter von 32 Jahren).

FORTBILDUNG

Leitung: Dr. Patricia Wurll

Die Fortbildung bündelt 20 Jahre klinische Erfahrung mit dem Bogenschießen und die Entwicklung der prozessorientierten Begleitung am Bogen. Therapeutisches Bogenschießen bedeutet, seine Aufmerksamkeitslenkung zu schulen, den Bewusstseinszustand der Inneren Achtsamkeit für den therapeutischen Prozess zu nutzen und die Mitte der Scheibe nicht mit dem Ziel zu verwechseln.

Der Bogen als Medium, Begleiter und Spiegel ruft unmittelbar Grundanschauungen im gegenwärtigen Erleben auf und schafft Räume, diese auf dem Erlebnishintergrund der eigenen Geschichte zu bearbeiten. Dem Umgang mit Emotionen, ihrem motorischen Ausdruck und ihrer Symbolisierung wird Raum in der Einzel-, Paar- und Gruppentherapie gegeben. Das Verweilen im Moment öffnet Räume zur Hinführung in Achtsamkeit, der Regulierung von Aufmerksamkeitsprozessen und

„Die Mitte der Scheibe nicht
mit dem Ziel verwechseln.“

macht die Kraft des Augenblickes erfahrbar. Es werden neue Handlungsmöglichkeiten integrierbar, neue Erfahrungen ergänzt und Transformation möglich.

Fallbeispiele aus dem klinischen Einsatz ergänzen die eigenen Erfahrungen und verdeutlichen die Wirkungsweise. Im Vordergrund steht dabei die Vermittlung der achtsam untersuchenden Begleitung und Haltung der Therapeuten nach den Grundprinzipien der HAKOMI Methode.



6 AUFEINANDER AUFBAUENDE FORTBILDUNGSMODULE ORTE

TERMINE	Modul 1: 14.11. – 17.11.2025 Modul 2: 06.02. – 09.02.2026 Modul 3: 01.05. – 04.05.2026 Modul 4: 23.07. – 30.07.2026 Modul 5: 09.10. – 12.10.2026 Modul 6: 05.02. – 08.02.2027	Dresden Dresden Dresden Seminarhof Holzappel, Heigerding Dresden Dresden
ZEITEN	10:00 – 18:00 Uhr, 2 Stunden Pause letzter Tag bis 16:00 Uhr Start Heigerding um 17:00 Uhr, Ende 13:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	3.400,00 € (bei Gesamtzahlung) bei Ratenzahlung 3.700,00 € als Anzahlung von 1.750,00 € und 13 Monatsraten à 150,00 €	
UNTERKUNFT MODUL 4 (7 TAGE)	im Seminarhof Holzappel (siehe Seite 49): EZ 660,00 €, EZ mit Du/WC 730,00 €, DZ 570,00 €, 3-Pers.-Zi. 550,00 € Vollpension. Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 410,00 € (nicht ausschließbar).	

Information zum Therapeutischen Bogenschießen bei Dr. Patricia Wurll, Tel. 0351/89 96 00 46, office@hakomi-bogen.de

SZENISCHES HAKOMI

EINFÜHRUNGS-WORKSHOPS

Leitung: Ulrich Holzapfel

Wenn in unserer Kindheit elementare Bedürfnisse nicht gestillt wurden, suchen wir aus diesem Mangelzustand heraus manchmal zeitlebens bei unseren Partnern, Freunden und anderen Menschen nach Erlösung, die diese letztlich nicht wirklich leisten können. Um als Erwachsener das Potential zu haben, für sich selbst zu sorgen, hätten diese Bedürfnisse zur richtigen Zeit von der richtigen Person erfüllt werden müssen. Letztlich weiß jeder Mensch tief in seinem Inneren, was er für seine optimale Entwicklung und Entfaltung im Kontakt mit seinen Bezugspersonen gebraucht hätte. Aus diesem Wissen heraus werden individuelle, heilende Bilder entworfen, die mit Hilfe von Symbolen oder Rollenspielen in Szene gesetzt werden, so als ob sie tatsächlich in der Vergangenheit geschehen wären. Dem inneren Kind wird eine lang ersehnte „Antwort“ angeboten, die nur darauf wartet, angenommen zu werden – eine alte Wunde kann heilen.

Das Einführungsseminar dient zum Kennenlernen der Methode. Der/Die Teilnehmer*innen können das Angebot auch nutzen, um ihren eigenen Prozess fortzuführen. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 Personen begrenzt.



ORTE

TERMINE		
24.10. – 26.10.2025	Köln	
21.11. – 23.11.2025	Frankfurt a.M.	
28.11. – 30.11.2025	Mannheim	
17.04. – 19.04.2026	Frankfurt a.M.	
25.09. – 27.09.2026	Köln	
20.11. – 22.11.2026	Mannheim	
27.11. – 29.11.2026	Frankfurt a.M.	
04.12. – 06.12.2026	Berlin	
19.02. – 21.02.2027	Frankfurt a.M.	

ZEITEN Fr., Sa. 09:30 – 18:00 Uhr, inkl. 2h Pause
letzter Tag 09:00 – 13:00 Uhr

KOSTEN 370,00 € pro Termin, Frühbucher 340,00 € bis 8 Wochen vor Beginn

SZENISCHES HAKOMI

TRANSFORMATION UND SELBSTVERSORGUNG



WORKSHOP

Leitung: Ulrich Holzapfel

Transformation ist wesentlicher Bestandteil heilender Psychotherapieprozesse. Einer der klassischen Ursachen für Selbstversorgung ist die physische oder psychische Abwesenheit von Mutter, Vater oder beider in der frühen Kindheit. In dieser existentiellen Not kreiert sich das Kind eine „Selbstversorgungsinstanz“. Diese Strategie „nichts und niemanden“ zu brauchen, kann als erwachsene Kompetenz missverstanden werden. In Wirklichkeit handelt es sich um Hilflosigkeit, Geben und Nehmen in der Beziehung zu anderen für sich selber befriedigend zu gestalten. Näher besehen ist es doch die kindliche Überforderung, die gleichzeitig mit der Attraktion von Macht gepaart ist. Das Heilende anzunehmen wird auf verschiedene Weise boykottiert. Positive Grenzen und Füllen von unbewussten Rollen bieten Heilungsperspektiven. Wie schön, wenn sich jemand aus dieser Einsamkeit heraus wieder von außen berühren lässt und Zuwendung annehmen kann.

Es sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

Das Angebot richtet sich sowohl an Personen, die therapeutisch, beratend oder begleitend tätig sind.



TERMINE	31.03. – 04.04.2026 11.11. – 15.11.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: 19:30 Uhr mit dem Abendessen Ende: 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	450,00 €, Frühbucher 400,00 € bis 8 Wochen vor Beginn
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 370,00 €, EZ mit Du/WC 420,00 €, DZ 340,00 €, 3-Pers.-Zi. 330,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 270,00 € (nicht ausschließbar). Preisanpassungen vorbehalten.

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

SZENISCHES HAKOMI – REGIETHERAPIE

FORTBILDUNG IN 5 MODULEN IN 1 ½ JAHREN

Leitung: Ulrich Holzapfel

Diese Methode basiert auf tiefenpsychologischen und humanistischen Methoden, besonders aber auf der Pesso- (PBSP) und der HAKOMI Körperpsychotherapie. Das Verfahren ist auf den Moment der Transformation hin konzipiert. Interventionen, Prozesselemente und Angebote unterstützen den Klienten, tiefe Veränderung zu erreichen. Wie in vielen anderen Methoden passiert auch hier Transformation durch eine neue positive Erfahrung (missing experience). Das dem Menschen mitgegebene Potenzial wird nachträglich von außen angemessen bedient. Heutige Defizite werden grundsätzlich Mangelumständen in der Kindheit zugeschrieben. Entsprechen die Reaktionen der Bezugspersonen nicht dem, was benötigt wurde, erlebte es das Kind als „Drama“, das im weiteren Verlauf des Lebens in abgewandelter Form immer wieder reinszeniert wird.

Die Teilnahme an einem Einführungs-Workshop „Szenisches HAKOMI“ und an „Transformation und Selbstversorgung“ wird vorausgesetzt. Anmeldung über das Bewerbungsformular (siehe www.hakomi.de).



TERMINE	Modul 1: 19.11. – 24.11.2027 Modul 2: 21.04. – 26.04.2028 Modul 3: 20.10. – 25.10.2028 Modul 4: 26.01. – 31.01.2029 Modul 5: 18.05. – 23.05.2029
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Fr. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: Mi. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	3.900,00 € (bei Gesamtzahlung), bei Ratenzahlung 4.200,00 € (1.950,00 € Anzahlung 4 Wochen vor Beginn und sodann 15 Monatsraten à 150,00 €)
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 460,00 €, EZ mit Du/WC 520,00 €, DZ 410,00 €, 3-Pers.-Zi. 390,00 € Vollpension pro Modul; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 320,00 € pro Modul (nicht ausschließbar). Preis Anpassungen vorbehalten.

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

MIT GRENZEN IN KONTAKT

EINE FORTBILDUNG ZUM PROFESSIONELLEN UMGANG MIT GRENZEN UND GRENZVERLETZUNGEN



Leitung: Uta Günther und Hans-Joachim Diehl

Grenzen zu erleben, ist Teil jeglichen Beziehungsgeschehens. Ein bewusster Umgang mit Grenzerfahrungen bietet nicht nur Entwicklungsperspektiven im sozialen, pädagogischen und therapeutischen Feld, sondern ist auch eine bedeutende Burn-out-Prophylaxe für alle in diesen Bereichen arbeitenden Menschen.

Der Moment an der Grenze ist ein sehr vulnerabler, aber auch höchst potenter Moment. Ihn professionell und achtsam in der Begleitung zu nutzen, erweist sich als wirksam und effektiv.

In diesen vier Tagen werden wir Möglichkeiten aufzeigen, wie wir sowohl unseren eigenen Grenzen als auch den Grenzen und Grenzverletzungen anderer Menschen adäquat begegnen können. Die körperorientierte Arbeit in den HAKOMI-Grundsätzen der „Inneren Achtsamkeit“ und der „Gewaltlosigkeit“, wie auch die neueren Erkenntnisse aus der Neuropsychologie und der Trauma-Forschung bieten uns eine gute Basis, praxisbezogene und ressourcenorientierte Wege für heilsame Erfahrungen an Grenzen zu erarbeiten.



Wir freuen uns auf einen spannenden Aufenthalt im Bereich der vielfältigen Grenzen und Möglichkeiten.

TERMIN	11.02. – 14.02.2027
ORT	Erlangen
ZEITEN	1. Tag 15:00 – 19:00 Uhr, 2. – 3. Tag 10:00 – 18:00 Uhr (inkl. 2h Mittagspause), 4. Tag 10:00 – 14:00 Uhr
KOSTEN	520,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 470,00 €

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt. Teilnahmebeschränkung auf max. 26 Teilnehmer.

EMBODIMENT IN ACHTSAMKEIT BEWEGUNG UND HALTUNG HAKOMI-BASIIERT ANWENDEN

FORTBILDUNG

Leitung: Micheline Schwarze, Hans-Joachim Diehl

Die Verbindung und Wechselwirkung zwischen Psyche und Körper ist ein Kernaspekt in der Arbeit mit der HAKOMI Methode. Der Körper als Ausdruck und Speicher der Lebenserfahrungen dient uns u. a. als Tür zur Psyche und ermöglicht Bewusstwerdung.

In diesem Workshop richten wir die Aufmerksamkeit darauf, welche Wirkung Körperhaltungen und Bewegungen auf die Psyche haben und wie vielfältig sich das Innere durch den Körper ausdrückt. Wir experimentieren mit Bewegungsangeboten – u. a. inspiriert aus dem Bereich des Qigong – und erforschen, welche eigenen inneren Themen dadurch angesprochen und aufgeweckt werden. Indem wir neugierig und spielerisch Bewegungserfahrungen in Achtsamkeit erkunden, schaffen wir Bewusstheit und Zugang zu limitierenden Mustern und tiefen Überzeugungen wie auch zu Ressourcen und Potentialen.

Zielsetzung der Fortbildung ist, Körperhaltung und Bewegung HAKOMI-basiert in der Prozessbegleitung und zur Unterstützung der Selbstregulation anwenden zu können und damit das eigene Repertoire zu erweitern.



TERMINE	11.10. – 14.10.2025 19.11. – 22.11.2026
ORT	Seminarzentrum Schloss Wasmuthausen
ZEITEN	1. Tag 15:00 – 18:30 Uhr, 2. – 3. Tag 10:00 – 18:00 Uhr (inkl. 2h Mittagspause), 4. Tag 09:00 – 13:00 Uhr, Abschluss mit anschließendem Mittagessen
KOSTEN	520,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 470,00 €

TRAUMA-BEHANDLUNG MIT DER HAKOMI METHODE

FORTBILDUNG (Intensiv-Training in einem Modul)

Leitung: Manuela Mischke-Reeds, USA (in deutscher Sprache)

Traumatherapeutisches Wissen ist heutzutage im klinischen und therapeutischen Alltag mehr als notwendig. In diesem intensiven Training werden wir uns mit somatisch basierten Trauma-Techniken vertraut machen, die in der Praxis hilfreich sein können. Manuela hat in ihrer praktischen traumatherapeutischen Arbeit einen Ansatz entwickelt, den sie als „Innere somatische Intelligenz“ bezeichnet. Dieser Ansatz bezieht sich sowohl auf die therapeutischen Interventionen, die in der Trauma-Arbeit benötigt werden, als auch auf Selbstfürsorge der Therapeut*innen. Wir werden Techniken zur Selbst-Regulation erlernen, die es uns ermöglichen in eine innere Balance zu kommen, Resilienz zu entwickeln und die Auswirkungen von sekundärer Traumatisierung gering zu halten. In einer Zeit des kollektiven Traumas benötigt ein(e) Therapeut*in die innere Fähigkeit von „Embodiment“, um Trauma-Techniken wirkungsvoll anzuwenden.

Weitere Informationen wie z. B. Hauptaugenmerke des Trainings finden sich auf unserer Homepage www.hakomi.de.

Die Fortbildung hat einen hohen Selbsterfahrungsanteil und setzt voraus, dass die Teilnehmer*innen eine abgeschlossene Therapieausbildung und HAKOMI Vorkenntnisse (z. B. durch einen Processing Workshop) haben, sowie in eigener Praxis arbeiten.



TERMIN	07.07. – 14.07.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: 19:30 Uhr mit dem Abendessen Ende: 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	1.150,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 660,00 €, EZ mit Du/WC 730,00 €, DZ 570,00 €, 3-Pers.-Zi. 550,00 € Vollpension. Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 410,00 € (nicht ausschließbar).

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

CONTINUUM: WENN DER KÖRPER TRÄUMT WELLEN, ATEM UND DIE INNERE SELBSTENTDECKUNG

Leitung: Manuela Mischke Reeds

Dieser fünftägige Workshop lädt Sie ein, die sanften Praktiken von Continuum in Bezug auf Atmung, Klang und wellenförmige Bewegungen zu erkunden, um die angeborene Intelligenz des Körpers zu wecken. Gemeinsam werden wir starre Muster aufweichen, das Gleichgewicht wiederherstellen und das fließende, kreative Selbst wiederentdecken, das sich ständig entfaltet und reaktionsfähig ist.

Durch geführte Sequenzen, verkörperte Erkundung und Austausch in kleinen Gruppen erleben die Teilnehmer*innen tiefe Erholung, zwischenmenschliche Verbundenheit und neue Wege, um Unsicherheit mit Resilienz und Vorstellungskraft zu begegnen. Dieser Workshop ist besonders hilfreich für Therapeut*innen und Praktiker*innen und bietet einen erholenden Raum, um Stress abzubauen, sich von Burnout zu erholen und zur Ganzheit zurückzufinden.

Manuela Mischke Reeds besonderer Hintergrund als HAKOMI Trainerin, Traumaspzialistin, Bewegungstherapeutin und Continuum Lehrerin machen die einzigartige, integrative Natur dieses Workshop aus.

Continuum Movement richtet sich an alle, die gerne mit dem eigenen Körper arbeiten und ihren eigenen Ausdruck erfahren wollen, an Menschen, die spielerisch fließend vom Kopf in den Körper kommen und die ihre eigenen Heilungskräfte anregen wollen. Der Workshop wird in Deutsch gehalten.



TERMIN	23.09. – 27.09.2026	ANMELDESCHLUSS: 01.07.2026
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau	
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 11:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	700,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 650,00 €	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Seite 49): EZ 370,00 €, EZ mit Du/WC 410,00 €, DZ 340,00 €, 3-Pers.-Zi. 330,00 € Vollpension je Termin; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 250,00 € (nicht ausschließbar). Preis Anpassungen vorbehalten.	

HAKOMI LEHRTEAM

Die HAKOMI Lehrteammitglieder sind entweder Psychologische Psychotherapeut*innen, Ärzt*innen oder Heilpraktiker*innen. Sie werden als solche vom Vorstand berufen.



BETTINA BERGER

Jahrgang 1971, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (tiefenpsychologisch fundiert), zertifizierte HAKOMI Therapeutin, HAKOMI Lehrtherapeutin und Dozentin / Trainerin des HAKOMI Institute e.V.

Über zwölf Jahre klinische Erfahrung, seit 2012 in eigener Praxis in Münsterstadt tätig. Psychotherapie, Coaching, Supervision.



HANS-JOACHIM DIEHL

Diplompädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie, systemischer Paar- und Familientherapeut, HAKOMI Lehrtherapeut und Dozent / Trainer des HAKOMI Institute e.V.

Seit vielen Jahren Heilpraktische Tätigkeit im Bereich der Psychotherapie.

Langjährige Berufserfahrung in der stationären Suchttherapie und im Kinderschutz. Freie Praxis in Dießen am Ammersee (Einzel-, Paar-, Familien- und Gruppentherapie sowie Supervision), freiberufliche Tätigkeit in Fortbildung und Team-Supervision.



NICOLE GÄBLER

Jahrgang 1957, Psychologische Psychotherapeutin, VT für Kinder und Erwachsene, HAKOMI Lehrtherapeutin und Dozentin des HAKOMI Institute e.V.

langjährige klinische Erfahrung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Psychiatrie und Psychosomatik, eigene Praxis in Berlin-Zehlendorf und Kleinmachnow.



DR. CHRISTIAN GOTTWALD

Dr. med., Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie. Dozent des HAKOMI Institute e.V.

Supervision, Coaching, Teamentwicklung, Führungskräfte-Training.



UTE HELMERS

Jahrgang 12/1968. Diplom Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (tiefenpsychologisch fundiert), HAKOMI Lehrtherapeutin und Dozentin / Trainerin des HAKOMI Institute of Europe e.V.

Klinische Neuropsychologin (GNP), vertiefte Grund- und Zusatzausbildung in Personenzentrierter Psychotherapie (1997 – 2005). Arbeitet nach 14 Jahren klinischer Tätigkeit (Neurologie, somatische Rehabilitation) seit 2014 in niedergelassener psychotherapeutischer Praxis in Penzberg (Psychotherapie, Coaching, Supervision).



ULRICH HOLZAPFEL

HAKOMI Lehrtherapeut und Dozent / Trainer des HAKOMI Institute e.V.

Körperpsychotherapie (ECP), Kunstpädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie, ausgebildet in systemischer Familientherapie nach V. Satir und Pesso Therapeut (PBSB).

Seit 40 Jahren eigene Praxis (Einzel-, Paar- und Gruppentherapie, Traumatherapie, Supervision).



HELGA HOLZAPFEL

Jahrgang 1955. Heilpraktikerin, Bewegungstherapeutin, Supervisorin, Körperpsychotherapie (ECP). Aus- und Weiterbildungen in verschiedenen humanistisch und körperorientierten Verfahren, langjährige Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen in psychiatrischer Klinik. HAKOMI Lehrtherapeutin und seit 1989 Dozentin / Trainerin des HAKOMI Institute e.V.

In eigener Praxis seit 40 Jahren (Einzel-, Paar und Gruppentherapie, Traumatherapie, Supervision, Coaching).



STEFANIE MAYER

Psychologin (Master of Applied Psychology), Erstberuf Logopädin, zertifizierte HAKOMI Therapeutin mit Weiterbildungen in Traumapsychotherapie, systemischer und humanistischer Therapie. HAKOMI Lehrtherapeutin.

Berufserfahrung im ambulanten und stationären Bereich. Derzeit u.a. in freier Praxis in Zürich tätig.



PASCAL STORZ

Zertifizierter HAKOMI Therapeut, Heilpraktiker für Psychotherapie. HAKOMI Lehrtherapeut und Dozent/Trainer. Weiterbildung in R-CS (Re-Creation of the Self).

Diplom in Grafikdesign und Buchgestaltung. Diplom in Visueller Kommunikation.

Eigene Praxis in Berlin.



HALKO WEISS

Ph.D., DBH, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut. Er arbeitet als Dozent und Trainer im Bereich achtsame Körperpsychotherapie und zwischenmenschliche Beziehungen für Psychotherapeuten und für Führungskräfte in der Wirtschaft.

Er ist Autor/Coautor von zehn Büchern und zahlreicher Fachartikel, sowie Referent auf internationalen Kongressen und an Hochschulen. Halko ist Mitbegründer und Vorstandsmitglied des weltweiten HAKOMI Institute in Boulder, Colorado, seit dessen Gründung 1980, und weiter aktiv in den Teams in den USA, Deutschland, Spanien, Australien und Neuseeland.



DAGMAR WERNICKE

Geboren 1955, Heilpraktikerin, Supervisorin, Körperpsychotherapie (ECP). HAKOMI Lehrtherapeutin und Dozentin / Trainerin des HAKOMI Institute e.V.

Weiterbildungen in verschiedenen humanistischen und körperorientierten Verfahren. Eigene Praxis in München mit Einzelnen, Paaren und Gruppen seit 1986. Coaching und Training für Menschen in Unternehmen.



DR. PATRICIA WURLL

Dr. paed., Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, Dipl. Sportpädagogin, Körperpsychotherapeutin (ECP), HAKOMI Lehrtherapeutin und Dozentin / Trainerin des HAKOMI Institute e.V.

Heilpraktikerin für Psychotherapie, langjährige klinische Erfahrung in Neurologie und Psychosomatik, eigene Praxis in Dresden. Besonderes Interesse: Weiterentwicklung des therapeutischen Bogenschießens.

HAKOMI INSTITUTE



BERNHARD FLESCH

st. gepr. Betriebswirt
(Fachrichtung
Wirtschaftsinformatik)

Management-Berater und IT-Manager,
seit 2024 verantwortlich für die
Geschäftsführung bei HAKOMI



JULIANE HILGERT

Bankkauffrau,
Verwaltung des
HAKOMI Institutes

Zuständig für Anmeldungen, Anfragen,
Akkreditierungen, Fördermaßnahmen,
HAKOMI Therapeutenliste, Mitgliedschaft
HAKOMI e.V. und vieles mehr.

GASTDOZENT*INNEN



DR. LUCAS-D. CIZMIC

Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Selbstständig,
Einzel-, Paar- und Gruppens psychotherapie, Supervision, Selbsterfahrung
Integrative Psychotherapie, Spezifische integrale Traumatherapie,
HAKOMI Therapeut
HAKOMI Beauftragter für Einführungsworkshops



UTA GÜNTHER

Jahrgang 1957, Diplom Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin
(tiefenpsychologisch fundiert), HAKOMI Lehrtherapeutin und Gastdozentin
des HAKOMI Institute of Europe e.V.

Verschiedene Aus- und Weiterbildungen, akkreditierte Dozentin der
Bayerischen Psychotherapeutenkammer, 1985 - 1991 Leitung einer
Psychologischen Beratungsstelle in Nürnberg, seit 1985 niedergelassen
in eigener Psychotherapeutischer Praxis in Nürnberg, 1996 – 2024
Lehrteammitglied und 2004 – 2024 Dozentin des HAKOMI Institute e.V.



DR. LUDWIG JANUS

Jahrgang 1939, Studium der Psychologie und Medizin in München,
Essen und Göttingen. Psychoanalytische Weiterbildung in Göttingen und
Heidelberg.

Seit 1975 Psychoanalytischer Psychotherapeut in eigener Praxis (E-Mail:
janus.ludwig@gmail.com, www.Ludwig-Janus.de). Leiter des Instituts
für Pränatale Psychologie und Medizin (www.praenatalpsychologie.de).
Dozent und Lehranalytiker.



GERDA LEHNERT

Zertifizierte HAKOMI Therapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Erzieherin. Weiterbildungen in systemischer Therapie, eigene Praxis in
Nürnberg. HAKOMI Beauftragte für Einführungsworkshops.



MANUELA MISCHKE REEDS

M.A., MFT, Codirector of the HAKOMI Institute of California, approbierte Soma-
tische Psychotherapeutin, Lehrbeauftragte an der John F. Kennedy Universität,
Institut für Transpersonale Psychologie, Palo Alto, und am California Institute
für Integrale Studien in San Francisco, Privatpraxis in Menlo Park, Kalifornien
für Einzel-, Paar- und Kinder-Therapie sowie als Supervisorin für Therapeuten.

Spezialisierung: die somatische Psychotherapie mit der somatischen
Trauma-Therapie, der Bezugspersonen- und Beziehungs-Therapie, der
geistigen Gesundheit bei Kindern und der Bewegungstherapie zu vereinen.



DONNA ROY

MS, L.P.C., CHT, zertifizierte HAKOMI Therapeutin und Trainerin. Mitglied
im Vorstand des internationalen HAKOMI Instituts. Seit 25 Jahren private
Beratungs- und Psychotherapie-Praxis in Portland, Oregon. Supervidiert und
unterstützt Zertifizierungen in der HAKOMI Methode und unterrichtet
HAKOMI im Team Pacific Northwest und in anderen globalen HAKOMI Teams.
2011 Leitung der Entwicklung der Primary Attachment Therapy (P.A.T.).
Bietet lokal und international P.A.T.-Trainings an.



MICHELINE SCHWARZE

M.A. Phil, zertifizierte HAKOMI Therapeutin, Heilpraktikerin, Atem-
therapeutin, Qigong-Dozentin, Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung,
Autorin (u.a. „Qigong in Psychotherapie und Selbstmanagement“)

Weiterbildung in Trauma-Therapie und verschiedenen körperorientierten
Verfahren.

Eigene Praxis in München (Psychotherapie, Coaching, Supervision)

HAKOMI INSTITUTE OF EUROPE e.V.

Die HAKOMI Methode wurde in ihren Grundlagen in den 70er Jahren von dem Amerikaner Ron Kurtz entwickelt, der mit einigen Kolleg*innen dann 1980 das HAKOMI INSTITUTE in Boulder, Colorado (USA), gründete. 1988 entstand schließlich das HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V., mit Eintragung ins Vereinsregister Heidelberg (heute Amtsgericht Mannheim), das mit dem amerikanischen Institut eng verbunden ist.

ANERKENNUNG UND AKKREDITIERUNG Das HAKOMI Institute ist von der Bayerischen Psychotherapeutenkammer als Fortbildungsinstitut anerkannt. Für Fortbildungen beantragen wir ggf. eine Akkreditierung – siehe unsere Liste der akkreditierten Veranstaltungen unter www.hakomi.de.

KÖRPERPSYCHOTHERAPIE UND FORSCHUNG Artikel, Bücher und Wissenswertes über die Forschung finden Sie auf unserer Homepage.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KÖRPERPSYCHOTHERAPIE (DGK), EUROPEAN ASSOCIATION FOR BODY-PSYCHOTHERAPY (EABP)

Das HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V. ist Mitglied der DGK, EABP FORUM-Mitglied und „Accredited Training Institute“ der EABP. Die EABP ist wiederum Mitglied der European Association for Psychotherapy (EAP), der maßgeblichen europäischen Standesorganisation, die das European Certificate of Psychotherapy (ECP) vergibt (s. S. 20).

DER HAKOMI e.V.

Der HAKOMI Integrative Psychology Institute of Europe e.V. ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und organisiert. Vereinszweck ist die Verbreitung und Förderung der HAKOMI Methode als körperorientierte Psychotherapie.



ANMELDUNG

Für alle Anmeldungen bzw. Bewerbungen gibt es Online-Formulare – bitte das Entsprechende auswählen.



HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V.

Verwaltung: Juliane Hilgert, Bernbacher Str. 117, 90768 Fürth,
Tel. 0911/30 700 71, info@hakomi.de, www.hakomi.de

Geschäftsführung: Bernhard Flesch, Tel. 0911/30 700 72, info@hakomi.de

ANSPRECHPARTNER*INNEN KONTAKTADRESSEN

Information zum Therapeutischen Bogenschießen

Dr. Patricia Wurl, Rudolf-Leonhardt-Straße 7, 01097 Dresden,
Tel./Fax: 0351/89 96 00 46, office@hakomi-bogen.de

Informationen zu unseren Angeboten in der Schweiz

Stefanie Mayer, Maneggplatz 34, CH-8041 Zürich
Tel.: 0041-78-3013091, E-Mail: kontakt.s.mayer@gmail.com, Internet: www.hakomi.ch

Informationen zum Seminarhof Holzapfel

Helga und Ulrich Holzapfel, Heigerding 1, 94099 Ruhstorf bei Passau,
Tel.: 08503/92 49 87, Fax: 08503/92 30 78, info@therapieseminare.de

Zimmerwünsche können nur nach Belegung und Verfügbarkeit berücksichtigt werden.

Auch für außerhalb des Seminarhofs wohnende TeilnehmerInnen ist das Entrichten einer Seminar-Verpflegungs-Pauschale verbindlich.

Die im Programm genannten Preise für Verpflegung und Unterkunft sind freibleibend.

Impressum

Herausgeber: HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V.
Geschäftsführung Bernhard Flesch
Bonnacker 2, 47877 Willich

Gestaltung: Ostjüost – Klare Gestaltung
Fotos: Titel: Antje Holzwarth, Lehrteam: Ute Helmers
Stand: September 2025

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Mit Erscheinen dieses Programms sind alle Angaben aus vorherigen Programmen nicht mehr gültig.

** Der Name HAKOMI mit Logo ist ein eingetragenes Markenzeichen. Es darf nur mit Genehmigung des HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V. verwendet werden.



HAKOMI INSTITUTE OF EUROPE E.V.
HEIDELBERG
VR 33.1650 AMTSGERICHT MANNHEIM

VERWALTUNG: JULIANE HILGERT
BERNBACHER STR. 117
90768 FÜRTH
TEL.: 0049-(0)-911/30 700 71
E-MAIL: INFO@HAKOMI.DE

GESCHÄFTSFÜHRUNG: BERNHARD FLESCHE
TEL.: 0049-(0)-911/30 700 72
E-MAIL: INFO@HAKOMI.DE

WEB: **WWW.HAKOMI.DE**

BANK: GLS BANK
IBAN: DE85 4306 0967 8203 1272 01
BIC: GENODEM1GLS

